Landeshauptstadt München, Referat für Arbeit und Wirtschaft Herzog-Wilhelm-Straße 15, 80331 München

 An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses 2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt Herrn Miklosy

BA-Geschäftsstelle Mitte

Josef Schmid

2. Bürgermeister
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

Datum 17.07.2017

## Keine Verlängerung des Oktoberfestes

Antrag Nr. 14-20 / B 0 03458 des Bezirksausschusses des 2. Stadtbezirks vom 28.03.2017

Sehr geehrter Herr Miklosy,

der Bezirksausschuss beantragte am 28.03.2017, dass das Oktoberfest nicht dauerhaft um einen Tag verlängert wird. Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Ich kann Ihnen mitteilen, dass die Vollversammlung des Münchner Stadtrates am 17.05.2017 beschlossen hat, dass das Oktoberfest nicht dauerhaft um einen Tag verlängert wird. Die bisherige Regelung bleibt bestehen. Nach der geltenden Festregel dauert das Oktoberfest 16 Tage und endet jeweils am ersten Sonntag im Oktober. Durch die Schaffung des Feiertages "Tag der Deutschen Einheit" am 3. Oktober tritt in großen Zeitabständen der Fall ein, dass das Oktoberfest am Sonntag, den 2. Oktober, enden würde und das Fest am darauffolgenden Feiertag (Montag, 3. Oktober) geschlossen wäre. Der Wirtschaftsausschuss hat deshalb am 26.10.1993 der Verlängerung der Wiesn bei dieser Fallgestaltung um einen Tag zugestimmt. Dies traf 1994, 2005, 2011 und 2016 zu. Eine Verlängerung bis Dienstag, wenn der Feiertag auf diesen Tag fällt, soll weiterhin dem Einzelfall vorbehalten bleiben.

Ihrem Anliegen wurde mit dieser Entscheidung Rechnung getragen.

Mit freundlichen Grüßen

II. Abdruck von I. an RS/BW an das Direktorium-HA II/BA-G Mitte z.K.

> Herzog-Wilhelm-Str. 15 80331 München Telefon: 089 233-82803 Telefax: 089 233-82800

III. Wv. FB 6

Josef Schmid